



Presseinformation

„Leitz Photographica Auction“

Das Auktionshaus Leitz Photographica Auction versteigert bei seiner 35. Kamera-Auktion am 23. November in Wien erneut zahlreiche fotografische Raritäten.

Wetzlar, 29. Oktober 2019. Die nächste und insgesamt 35. Kamera-Auktion des unter dem neuen Namen geführten Auktionshauses „Leitz Photographica Auction“ (ehemals WestLicht Photographica Auction) findet am 23. November 2019 ab 11 Uhr im Hotel Bristol in Wien statt. Die „Leitz Photographica Auction“ gehört zu den weltweit führenden Auktionshäusern für Vintage-Kameras und ist als feste Größe in der internationalen Szene etabliert. Das erfahrene und erfolgreiche Wiener Auktionsteam arbeitet eng mit der global agierenden und vernetzten Leica Camera AG zusammen, um noch mehr Interessenten weltweit großartige Sammlerstücke und Raritäten in spannenden Auktionen anbieten zu können.

Auch diese Auktion lässt mit vielen bedeutenden Stücken und besonderen Sammlerobjekten spannende Bietergefechte erwarten. Ein großer Teil der zu versteigerten Raritäten kommen aus dem Hause Leitz/Leica.

Zu den Spitzenlosen gehört die **Leica MP-Nr. 2 (Schätzpreis € 400.000 – 500.000)**. Mit der sensationellen Seriennummer ist sie die zweite je gebaute Leica MP und gleichzeitig die allererste in Schwarzlack. Die hier offerierte Kamera ist überdies mit einem entsprechenden Leicavit MP in Schwarzlack versehen. Die Leica MP wurde auf der photokina in Köln 1956 vorgestellt und war mehr als eine weitere Variante der berühmten Leica M3. Das zeigte schon die unterschiedliche und individuelle Seriennummer, ungleich den üblichen

Fabrikationsnummern aller anderen Leica Kameras. Mit nur 412 gebauten Exemplaren (141 in Schwarzlack) ist die Leica MP eines der seltensten Leica Modelle überhaupt.

Zu den weiteren Höhepunkten unter den über 400 Losen gehört die **Leica MD Gray Hammertone** mit einem **Schätzpreis von € 100.000 – 150.000**. Die Produktionsaufzeichnungen von Leitz Wetzlar listen insgesamt zehn Leica MD Kameras in grauem Hammerschlaglack, welche im Oktober 1964 an Leitz Kanada geliefert wurden. Diese Leica ist eine der seltensten Variationen und sicherlich auch eine der Ästhetischen unter allen je produzierten Kameras aus Wetzlar.

Ebenfalls kaum zu finden ist die in allen Teilen originale **Leica MP chrome (Schätzpreis: € 40.000 – 50.000)**. Alle ursprünglichen Merkmale wie die 1000 ASA Merkscheibe auf der Kamerarückwand und der Einfach- Filmaufzug mit passendem Leicavit MP in Chrom sind in nahezu perfektem Zustand erhalten.

Eines der seltensten Objektivemitt M-Bajonett, das **Elcan 2/66mm** mit einem **Schätzpreis von € 60.000 – 70.000**, ist ein weiteres Highlight der kommenden Auktion. Das von Walter Mandler konstruierte Objektiv wurde von der „Ernst Leitz Kanada“ (ELCAN) für die US Navy produziert und wird hier in herausragendem Zustand angeboten.. Dieses Objektiv besitzt die höchste Abbildungsleistung und mit seinen neun Glaselementen in einer robusten Fassung zeigt es auch das klassische Leica Design der Zeit.

Aus dem Hause Nikon kommt ein weiteres hochkarätiges Los der Auktion. In fast neuwertigem Zustand zeigt sich dieses sehr seltenes **Nikkor 5.6/13mm** in AI-S Version (**Schätzpreis: € 30.000 – 35.000**). Mit sehr schöner Optik, beiden Deckeln, Tasche, CA-2 Filterbehälter mit allen Filtern, Garantiekarte, Bedienungsanleitung und originaler Verpackung mit entsprechender Seriennummer ist sie eine absolute Rarität und in diesem Zustand kaum am Markt erhältlich.

Die exklusiven Lose können unweit der Auktionsräumlichkeiten in dem Leica Store Wien (Walfischgasse 1, 1010 Wien) am Donnerstag 21. November und Freitag 22. November jeweils von 10 bis 18 Uhr und sowie am Samstag, 23. November ab 8 Uhr besichtigt werden.

Gebote für die Kamera-Auktion am 23. November 2019 können online unter www.leitz-auction.com, sowie schriftlich oder per Telefon, weltweit live über www.liveauctioneers.com bzw. www.invaluable.com oder persönlich im Auktionsaal (Hotel Bristol, Salon Schönbrunn, Kärntner Ring 1, 1010 Wien) erfolgen.

Hinweise für Journalisten

Das Bildmaterial ist für die Veröffentlichung in Printmedien oder temporären Online-Publikationen freigegeben und darf ausschließlich in direktem Zusammenhang mit der Berichterstattung über die **35. Kamera-Auktion (23. November 2019)** verwendet werden.

Für weitere Informationen:

Leitz Photographica Auction

Caroline Guschelbauer

Westbahnstraße 40

A-1070 Wien

T +43 1 523 56 59- 53

caroline.guschelbauer@leitz-auction.com

Leica Camera AG

Julia Hartner

Corporate Communications

Telefon +49 (0)6441 2080 512

julia.hartner@leica-camera.com

Grayling Deutschland GmbH

Andrea Ilsemann

Telefon +49 (0)89 411123-217

team-leica@grayling.com